

Protokoll der Gemeinderatssitzung

vom Mittwoch, dem 21. März 2012, um 19 Uhr, im großen Sitzungssaal des Gemeindeamtes Felixdorf.

Tagesordnung:

1. Ergebnis der Volksbefragung
2. Vertrag Postpartner/Postpartnerschaft

Vorsitz: Bgm. Walter Kahrer

Anwesend: Vbgm. Inge Landstetter
die Gf.GR DI Dr. Gerhard Pramhas, Ilse Horejs, Ing. Günther Straub,
Ing. Richard Buchberger, Albert Eder und Kurt Lax,
die GR Hedwig Divos, Ernst Kratochwill, Dietmar Wötzl, Marina
Ginner, Andrea Theuerweckl (verspätet um 19.07 Uhr), Andreas Hueber
MSc, Martin Hausmann, Nesrin Ökten, Ing. Alexander Smuk, Manfred
Hartberger, Ing. Andreas Pulpitel, Martin Stöhr, Karin Kunz, Eva-Maria
Weber-Brauner, Ing. Reinhard Huber und Ernst Jankovitsch.

Schriftführerin: Eva Pirringer

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19 Uhr die Sitzung.

1. Ergebnis Volksbefragung

Bgm. Kahrer gibt das Ergebnis der Volksbefragung vom 18. März 2012 („Sind Sie dafür, dass von der Marktgemeinde Felixdorf die Postfiliale als Postpartner übernommen wird?“) bekannt.

Gemäß der NÖ Gemeindewahlordnung waren 3.756 Personen wahlberechtigt. Es wurden 1.488 Stimmen abgegeben. Davon waren 11 Stimmen ungültig.

Mit JA haben gestimmt: 1236

Mit NEIN haben gestimmt: 241

Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

2. Vertrag Postpartner/Postpartnerschaft

Rechtsanwalt Dr. Lagler teilt mit Schreiben vom 19.3.2012 der Marktgemeinde Felixdorf mit, dass die Österreichische Post AG entschieden hat, den Verkauf des Objektes Felixdorf nicht mehr weiterzuverfolgen. Das von der Gemeinde Felixdorf gelegte Angebot wird sohin nicht angenommen und die treuhändig erlegten Beträge an die Gemeinde rücküberwiesen.

GR Andrea Theuerweckl kommt um 19.07 Uhr verspätet zur Sitzung.

Bgm. Kahrer berichtet, dass aufgrund der Entscheidung des Postvorstandes nur mehr die Möglichkeit besteht, die Postimmobilie zu mieten. Dahingehend wurde von Herrn Dr. Uhrmann, Leiter Konzernimmobilien der Österr. Post AG, am 20.3.2012 schriftlich mitgeteilt, dass für die Marktgemeinde Felixdorf die Möglichkeit besteht, einen Mietvertrag mit einer Nettomiete von € 6,70/m² abzuschließen. Ein Untervermietungsrecht könnte vereinbart werden, Mietkauf ist keiner möglich. Genauere Konditionen sollen erst vereinbart werden, wenn eine Postpartnerschaft zustande kommt.

Gf.GR Ing. Buchberger möchte wissen, ob nicht ein gültiger Kauvertrag für die Postimmobilie vorliegt.

Bgm. Kahrer erklärt, dass seitens der Marktgemeinde Felixdorf der Kaufvertrag unterschrieben, notariell beglaubigt und der Kaufpreis überwiesen wurde. Der Vertrag wurde jedoch vom Postvorstand nicht unterschrieben, daher liegt kein gültiger Kaufvertrag vor.

In Anbetracht des Ergebnisses der Volksbefragung stellt Gf.GR DI Dr. Pramhas den

Antrag: der Übernahme der Postpartnerschaft durch die Marktgemeinde Felixdorf die Zustimmung zu erteilen.

Gf.GR Lax ist verwundert, dass 3 Tage vor der Volksbefragung die Bevölkerung noch dahingehend informiert wurde, dass die Marktgemeinde Felixdorf das Postgebäude gekauft hat.

Bgm. Kahrer entgegnet, dass aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses über den Ankauf des Gebäudes vom 14.12.2011 und nach erfolgter Vertragsunterfertigung und Überweisung des Kaufpreises durch die Gemeinde nicht absehbar war, dass die Österr. Post AG das Bieterverfahren noch nicht abgeschlossen hat und letztendlich die Immobilie nicht mehr verkauft, sondern nur mehr vermietet.

Der Antrag von Gf.GR DI Dr. Pramhas steht noch zur Abstimmung.

Beschluss: Dem Antrag wird nicht stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: 15 Pro-Stimmen
10 Gegenstimmen (die Gf.GR Ing. Buchberger, Eder und Lax,
die GR Ing. Smuk, Hartberger, Ing. Pulpitel, Stöhr, Kunz,
Weber-Brauner und Jankovitsch)

Da die 2/3 Mehrheit nicht gegeben ist, gilt der Antrag als abgewiesen.

Bgm. Kahrer bedauert, dass die mehrheitliche Zustimmung der Felixdorfer Bevölkerung zur Übernahme der Postpartnerschaft durch die Gemeinde keine Auswirkung auf die Entscheidung der Gemeinderäte der ÖVP und FPÖ hatte.

Der Vorsitzende schließt um 19.17 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Für die SPÖ:

Für die ÖVP:

Für die FPÖ: